

Massage und physikalische Massnahmen = Massages et mesures physiques = Massaggi e trattamenti fisici

Autor(en): **Casanova, Brigitte**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Physioactive**

Band (Jahr): **54 (2018)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Massage und physikalische Massnahmen

Massages et mesures physiques

Massaggi e trattamenti fisici



Wärme, Kälte, Elektrotherapie und Massage waren lange Zeit nicht wegzudenken in der Physiotherapie. Heute stehen aktive Therapien im Vordergrund. Der Fachbeirat¹ der *physioactive*, der unsere Schwerpunktthemen setzt, fand es an der Zeit, bei den passiven Massnahmen wieder einmal genauer hinzuschauen: Was gehört ins Töpfchen, was ins Kröpfchen?

So einfach ist es natürlich nicht, wie unsere Beiträge zu Massage und Dry Needling, zu Ultraschall, Tens sowie Stosswellen zeigen. Die heute bekannte Evidenz ist sehr unterschiedlich, je nach Methode und Krankheitsbild. Und es bleibt auch immer im Einzelfall abzuwägen, ob bessere Behandlungsoptionen bestehen.

Die Massage übrigens ist dabei, sich in einem Nischengebiet als wirksam und wirtschaftlich zu erweisen: Sie scheint die Entwicklung von Frühgeborenen positiv zu beeinflussen. |

*Herzliche Grüsse, Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch*

La chaleur, le froid, l'électrothérapie et les massages ont constitué pendant de nombreuses années le cœur de la physiothérapie. Aujourd'hui, ce sont les traitements actifs qui se trouvent au premier plan. Le comité de lecture¹ de *physioactive*, qui définit les thèmes principaux abordés dans cette revue, a trouvé qu'il était temps de se pencher à nouveau sur les interventions passives: où est le bon grain, où est l'ivraie?

Comme le montrent les articles que nous vous proposons sur le massage, le dry needling, les ultrasons, la TENS et les ondes de choc, tout n'est bien sûr pas aussi simple. Les évidences connues aujourd'hui diffèrent beaucoup selon les méthodes mises en œuvre et selon les tableaux cliniques. Il convient donc encore et toujours de définir au cas par cas quelles sont les meilleures options de traitement à disposition.

D'ailleurs, le massage thérapeutique s'avère actuellement efficace et économique dans un secteur de niche: il semble avoir une influence positive sur le développement des bébés nés prématurément. |

*Cordialement, Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch*

Calore, freddo, elettroterapia e massaggio sono stati a lungo indispensabili in fisioterapia. Oggi, in primo piano, troviamo le terapie attive. Il comitato consultivo¹ di *physioactive*, che si concentra sui nostri argomenti chiave, ha pensato che fosse giunto il momento di dare un'occhiata più da vicino alle misure passive: dov'è il grano, dov'è il loglio?

Ovviamente non è così facile, come dimostrano i nostri contributi sul massaggio e il dry needling, gli ultrasuoni, la TENS e le onde d'urto. L'evidenza oggi riconosciuta è molto diversificata e dipende dal metodo e dal quadro clinico. Resta inoltre sempre da valutare il singolo caso per considerare se esistono opzioni terapeutiche che sarebbero migliori.

Del resto, il massaggio si sta dimostrando efficace ed economico in un'area di nicchia: sembra in effetti avere un'influenza positiva sullo sviluppo dei bambini prematuri. |

*Cordiali saluti, Brigitte Casanova
redaktion@physioswiss.ch*

¹ Die Zusammensetzung des Fachbeirats finden Sie im Impressum p. 91.

¹ La composition du comité de lecture figure dans l'impression p. 91.

¹ La composizione del comitato consultivo si trova nell'impression p. 91.



Ergometer



Liege-Ergometer



Laufbänder



Crosstrainer



Zugtürme & Functional Trainer



Kraftstationen

